

### **Regelung in click-tt bei Festspielen nach 4-maligem Einsatz**

Lt. WO des TTVMV ist in Pkt. 4.5 im 3. Absatz geregelt, dass sich ein Spieler nach seinem 4. Einsatz als Ersatzspieler (bei weniger als 7 Mannschaften nach seinem 3. Einsatz) in dieser Mannschaft festspielt und die Spielberechtigung für die bisherige Mannschaft verliert. Nach Handhabung im TTVMV wurde er somit Stammspieler in der neuen Mannschaft und wurde hinter den bisherigen Stammspielern eingeordnet. Es war die Einsendung einer entsprechend geänderten VGA erforderlich. Weitere Ersatzspieler wurden im Spielformular nach allen Stammspielern entsprechend der neuen VGA eingeordnet.

Bei click-tt ist das jedoch anders geregelt und **muss ab sofort** auch im TTVMV neu geregelt werden.

Der Spieler, der 4 x als Ersatz eingesetzt wurde, wird nicht als Stammspieler hinter den bisherigen Stammspielern eingestuft, sondern **behält seine bisherige Position**, ist jedoch in seiner bisherigen Mannschaft nicht mehr spielberechtigt (natürlich auch in evtl. übersprungenen Mannschaften, wenn er nicht aus der unmittelbar nachfolgenden Mannschaft kommt – z.B. Spieler aus der 3. Mannschaft hat 4 x in der 1. Mannschaft gespielt).

**Beispiel :** Spieler 2.3 (Nr. 3 der 2. Mannschaft) spielt 4 x in der 1. Mannschaft und hat sich somit in dieser „festgespielt“. Er bleibt jedoch Spieler der 2. Mannschaft, darf allerdings dort nicht mehr eingesetzt werden. Somit erscheint er auch nicht in der Mannschaftsmeldung der 1. Mannschaft, sein Status ist bei der 2. Mannschaft dokumentiert.

### **Konsequenz bei click-tt :**

Entsprechend der bisherigen Handhabung im TTVMV wurde (erläutert am o.a. Beispiel) beim späteren Ersatz- Einsatz des Spielers 2.1 in der 1. Mannschaft dieser hinter dem als Stammspieler aufgerückten (ehemaligen) Spieler 2.3 aufgeführt. Das geht bei click-tt nicht mehr, denn er **muss immer vor** dem (ehemaligen) Spieler 2.3 bleiben.

### **Das wird bei der Eingabe der Mannschaftsaufstellung in click-tt auch so abgefordert.**

Das ist auch logisch und sinnvoll, denn die Reihenfolge der Spieler soll/muss immer entsprechend der Spielstärke erfolgen, wie in der VGA bestätigt. An der Spielstärkereihenfolge hat sich durch das Festspielen ja nichts geändert.

Somit muss auch keine geänderte VGA mehr eingereicht werden, es sei denn, dass die untere Mannschaft dann nicht mehr genügend Stammspieler besitzt und aufgefüllt werden muss.

**Ich bitte, das unbedingt zu beachten – das betrifft sowohl Vereine/Mannschaftsleiter als auch Staffelleiter.**

## **Hinweis zum Status „Reservespieler“**

Den Begriff Reservespieler gibt es in der WO des TTVMV nicht.

In click-tt bezeichnet er einen Spieler, der in der in der laufenden Serie (jetzt Hinrunde) mindestens 5 x in Folge nicht an einem Punktspiel seiner Mannschaft beteiligt war.

Ein „Reservespieler“ trägt nicht zur Sollstärke seiner Mannschaft bei, er ist jedoch **immer spielberechtigt**.

Sollte ohne den Reservespieler die Sollstärke einer Mannschaft unterschritten sein, muss der erstplatzierte Spieler der nächstfolgenden Mannschaft nachrücken und die Mannschaft komplettieren, sofern er keinen Sperrvermerk hat (das entspricht auch der WO des TTVMV im Pkt. 4.4).

Nach 3 Einsätzen kann der Status „Reservespieler“ entfallen. Das bedeutet jedoch nicht, dass der nachgerückte Spieler in dieser Serie (Hin- bzw. Rückrunde) wieder in der unteren Mannschaft spielen kann.

Zur Rückrunde 2016/17 werden als „Reservespieler“ auch diejenigen Spieler bezeichnet, die in der Hinrunde an weniger als 2 Punktspielen ihrer Mannschaft teilgenommen haben (entspricht TTVMV-WO Pkt. 4.4, wonach in diesen Mannschaften ggf. ein zusätzlicher Stammspieler gemeldet werden muss, um die Sollstärke zu erreichen).

Eine **Ausnahme** gibt es für die TSG Ludwigslust und den SV Fortschritt Neustadt-Glewe. Hier werden die (ersatzspielberechtigten) Stammspieler der im Altkreis Ludwigslust spielenden unteren Mannschaften dieser Vereine ebenfalls als Reservespieler bezeichnet, da deren Spielbetrieb nicht in click-tt abgebildet wird und sie sonst nicht als Ersatz eingesetzt werden könnten.